



Fachschule für Familienpflege

staatlich anerkannte
Familienpflegerin / Familienpfleger

Ausbildungskosten

Für Schüler/-innen ohne Ausbildungsförderung entfällt das Schulgeld für das Schuljahr 2018 / 2019.

Die Kosten für Materialien und Prüfungsgebühr haben die Schüler/-innen zu tragen.

Bei Bedarf können wir, je nach Verfügbarkeit, Wohnmöglichkeiten anbieten.

So erreichen Sie uns:

- Mit dem Bus Nr. 57
Haltestelle: Mitterfeldstraße oder
Fischer-von-Erlach-Straße

oder

- mit der Tram Nr. 19
Haltestelle: Lohensteinstraße

Haben Sie noch Fragen?

Weitere Informationen erteilt Ihnen in
unserem Schulsekretariat

Frau Papenfuß

Telefon: 0 89 5 80 91-53

schulen@familien-altenpflege.de
www.familien-altenpflege.de



Bewerbung

Eine Bewerbung, mit den folgenden Unterlagen,
senden Sie bitte an die:

Fachschule für Familienpflege Mitterfeldstraße 20 80689 München

- Bewerbungsschreiben
- aktuellen, lückenlosen Lebenslauf
- 2 Passfotos
- Kopien von Schulabschlusszeugnissen bzw. aktuelle Jahres- und Zwischenzeugnisse
- Ausbildungs- oder sonstige Berufszeugnisse
- ggf. Bestätigung über Freiwilliges
Soziales Jahr

Vor Ausbildungsbeginn sind noch erforderlich:

- Ärztliches Attest
- Erweitertes Führungszeugnis
(beide nicht älter als drei Monate)



Zugangsvoraussetzungen

- guter Haupt- oder Realschulabschluss und
- abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung (Assistentin oder HelferIn für Ernährung und Versorgung, SozialbetreuerIn, KinderpflegerIn, PflegefachhelferIn in der Alten- oder Krankenpflege)
- bei anderen Berufsabschlüssen (z. B. im kaufmännischen Bereich) Nachweis einer einjährigen einschlägigen Praxis

Persönliche Voraussetzungen:

- Kommunikationsfähigkeit
- Zuwendungsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein
- Kooperationsfähigkeit
- Leistungsbereitschaft

Die Ausbildung ist

zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015
und AZAV



Ausbildungsstruktur

Ausbildungsdauer: 13 Monate
Ausbildungsbeginn: 01.10.2018

Die Ausbildung ist in zwei Ausbildungsabschnitte aufgeteilt:

1. Ausbildungsabschnitt:

9 Monate theoretische und fachpraktische Ausbildung in Form von Blockunterricht, Einzelschultagen und diversen Schulpraktika, die in Hauswirtschaftsbetrieben und Familien sowie in Kindergärten/-heimen, Kinderkrippen oder Pflegeheimen abgeleistet werden.

• Unterrichtszeiten:

Montag - Donnerstag 08:30 – 15:45 Uhr
Freitag: 08:00 – 14:00 Uhr

• Praktikumszeiten:

sind den jeweiligen betrieblichen Erfordernissen angepasst

Am Ende des 1. Ausbildungsabschnittes finden schriftliche und praktische Abschlussprüfungen statt.

2. Ausbildungsabschnitt:

Das bezahlte Berufspraktikum (ca. 1.200 € / Mon.) incl. der Fortbildungen, endet mit einem Abschlusskolloquium.

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolventen vom Freistaat Bayern eine Meisterprämie von 1.500 €.

Ausbildungsinhalte

- **Im medizinisch-pflegerischen Bereich:**
 - Gesundheits- und Krankheitslehre
 - Pflege (inkl. Säuglingspflege)
 - Praxis der Familienpflege
- **Im hauswirtschaftlichen Bereich:**
 - Wirtschaftslehre
 - Ernährungs- und Diätlehre,
 - Nahrungszubereitung und Hauswirtschaft
- **Im pädagogischen und Allgemeinbildungsbereich:**
 - Pädagogik und Psychologie, Methodenlehre
 - Familiensoziologie und Familienpflege
 - Berufskunde, Rechtskunde
 - Deutsch, Gesprächsführung
 - Glaubens- und Lebensfragen, Ethik
 - Sozialkunde
 - Gestaltung und Beschäftigung
 - Sport und Bewegungserziehung

Aufgaben in der Familie

Vertretung/Unterstützung der hausaltsführenden Person z. B.

- während einer Krankheit oder einer Risikoschwangerschaft
- nach der Entbindung
- bei familiären und beruflichen Engpässen

Die Hauptaufgaben sind dabei:

- selbständige Haushaltsführung
- Erziehung und Beschäftigung der Kinder
- pflegerische Unterstützung aller im Haushalt lebenden Personen